Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia: Das ist: Die gantze heilige Schrifft: Deudsch

Luther, Martin

Wittemberg, 1562

VD16 ZV 1496

Illustration: [Prophet Hesekiel]

urn:nbn:de:bsz:31-77595

Visual Library

I.

Dis ist geschehen vor Christi geburt 572. vor der verwüstung Jerusalem 6 jar.

Joiachin

IN dreissigsten jar am fünfften tage des vierden monden/da ich war vnter den Gefangenen am wasser Chebar/thet sich der Himel auff/vnd Gott zeiget mir Gesichte. Derselbe fünffte tag des Monden/ war eben im fünfften jar / nach dem Joiachin der könig Juda war gefangen weggefürt. Da geschach des HERRN wort zu Hesekiel/dem son Busi des Priesters im lande der Chaldeer / am wasser Chebar / daselbs kam die hand des HERRN vber jn.

Jes. 10

IND ich sahe/vnd sihe/Es kam ein vngestümer Wind von mitternacht her/ mit einer grossen Wolcken vol fewers / das allenthalben vmbher glentzet/ vnd mitten in dem selben fewr war es wie [a] liecht helle. Vnd darinnen war es gestalt/wie vier Thiere/vnd vnter jnen eines gestalt/wie ein Mensch / vnd ein jglichs hatte vier Angesichte vnd vier flügel. Vnd jre Beine stunden gerade/ aber jre füsse waren gleich wie [b] runde füsse/vnd glintzeten wie ein hell glat ertz. Vnd hatten Menschen hende vnter jren Flügeln / an jren vier örten / Denn sie hatten alle vier jre Angesichte vnd jre Flügel/ vnd dieselbigen flügel war ja einer an dem andern. Vnd wenn sie giengen/durfften sie sich nicht rumb lencken/ Sondern wo sie hin giengen/giengen sie stracks fur sich.

4. Thier.

JRe angesichte zur rechten seiten der viere / waren gleich einem Menschen vnd Lewen/Aber zur lincken seiten der viere / waren jre angesichte gleich einem Ochsen vnd Adeler. Vnd jre Angesichte vnd Flügel/waren oben her zuteilet/das je zween flügel zusamen schlugen/vnd mit zween flügeln jren Leib bedeckten. Wo sie hingiengen/da giengen sie stracks fur sich/ Sie giengen aber wohin der Wind stund/vnd durfften sich nicht rumb lencken/ wenn sie giengen. Vnd die Thiere waren anzusehen/wie fewrige kolen/die da brennen / vnd wie fackeln / die zwischen den Thieren giengen. Das fewr aber gab einen glantz von sich / vnd aus dem fewr gieng ein blitz/Die Thier aber lieffen hin vnd her/wie ein blitz.

ALs ich die Thier so sahe / Sihe / da stund ein Rad auff der Erden bey den vier Thieren/ vnd war anzusehen/ wie vier Reder. Vnd dieselbigen Reder

a (Liecht helle) In Ebreo stehet/ Wie die gestalt Hasmal/Das wil niemand wissen/ was es sey. Wir lassens sein/ das allerhellest im fewer oder blitzen./ das etliche speciem electri, dem weissen Agstein gleich halten/vnd sey die meinung / Im Wolcken war rot fewr/ Im roten fewer helle weis Liecht.

b (Runde) Damit sie kundten auff alle örte gehen/ vß doch die Thiere sich nicht lencken noch wenden durfften.